

Fastnachtsumzug in Wiesbaden, 19.02.2012



(ho) Den Wiesbadener Fastnachtsumzug haben am Nachmittag, nach Auskunft der DACHO, etwa 280.000 Menschen besucht. Am Rande des Zuges hielten mehrere Schlägereien und andere Rettungseinsätze die Polizei in Atem.

Der bisher **schwerwiegendste Unfall** ereignete sich gegen 16.00 Uhr auf der **Wilhelmstraße**. Nach ersten Feststellungen der Wiesbadener Polizei

kletterte

dort ein augenscheinlich alkoholisierte Mann

auf das Dach einer Kehrmachine

, wo er schließlich den Halt verlor. Der Mann

stürzte auf die Straße

, wobei er sich

schwere Verletzungen

zuzog. Er wurde stationär in einem Wiesbadener Krankenhaus aufgenommen.

Gegen 16.50 Uhr ereignete sich **vor dem Kurhaus** eine **größere Schlägerei**, bei der nach den bisherigen Feststellungen einige Personen Verletzungen erlitten. Die Polizei nahm dort mehrere Personen fest. Was die Hintergründe der Auseinandersetzungen betrifft, dauern die Ermittlungen derzeit noch an.

Bei Jugendschutzkontrollen durch Einsatzkräfte der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Polizei (HaLT-Projekt) wurden in diesem Jahr **auffällig viele betrunkene Kinder und Jugendliche angetroffen**.

. Die Betroffenen waren teilweise so stark alkoholisiert, dass sie von den Einsatzkräften an ihre Eltern übergeben werden mussten.